

## Fachtagung



### **Bildung OHNE Grenzen ...**

#### **Migration ↔ Traumatisierung**

Pädagogische Arbeitsansätze für den schulischen Alltag

#### **Veranstalter:**

Schulsozialarbeiter/Bildungs- und Teilhabeberater der Berufskollegs des Kreises Recklinghausen

#### **Anmeldung:**

Senden Sie das beiliegende Anmeldeformular

per Mail:

susanne.passmann@hb-bk.de

per Fax: 02361 93949 9708

per Post:

Herwig-Blankertz Berufskolleg  
Campus Blumenthal 1  
45665 Recklinghausen

Wir bitten um Anmeldungen bis zum  
**26.10.2015**

Die Teilnahme ist kostenlos.

## **Veranstaltungsort:**

Kuniberg Berufskolleg  
Im Kuniberg 79  
45665 Recklinghausen

Tel.: 02361 9483 0

Fax: 02361 9483 9801

kuniberg-berufskolleg@t-online.de

## **Ansprechpartner:**

#### **Renate Oendorf**

Schulsozialarbeiterin

Tel.: 02361 9483 9821

r.oendorf@kuniberg-berufskolleg.de

#### **Sabine Stolz**

Schulsozialarbeiterin

Tel.: 02361 93949 9717

sabine.stolz@hb-bk.de

**Anmeldefrist: 26.10.2015**



Einladung zur Fachtagung

### **Bildung OHNE Grenzen ...**

#### **Migration ↔ Traumatisierung**

Pädagogische Arbeitsansätze  
für den schulischen Alltag



**Donnerstag, 05. November 2015**

**9.00 – 15.30 Uhr**

**Kuniberg Berufskolleg  
Recklinghausen**

## Grenzenlose Bildung - ein weltweiter Wunschgedanke

Von gesellschaftlichen Entwicklungen und Veränderungen beeinflusst, stellt der Gedanke 'grenzenloser Bildung' auch für unser Bildungssystem eine große Herausforderung dar. Die Zuwanderungs- und Flüchtlingsbewegung als ein zentrales gesellschaftliches Thema, ist u. a. geprägt von unterschiedlichen Einwanderungsgründen, kultureller Vielfalt und divergenten gesellschaftlichen Reaktionen.

Neben verschiedenen gesellschaftlichen Einrichtungen sind auch die Schulen gefragt und gefordert, einen Beitrag zu leisten, Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund interkulturelle Kompetenzen zu vermitteln und situationsgerecht zu fördern.

Das Ziel der Fachtagung ist es, im Austausch mit Ihnen pädagogische Arbeitsansätze, Hintergrundinformationen und Praxisbeispiele miteinander zu verbinden, um Lösungsansätze zu finden und aufzuzeigen, die für unsere alltägliche Arbeit erforderlich sind.

Wir freuen uns auf einen regen Austausch mit Ihnen!



## Programm

Moderation: **Sabine Stolz, Renate Oendorf**  
Schulsozialarbeiterinnen

**9.00 Anmeldung, Stehcafe**

**9.30 Begrüßung – Grußworte**

**Cay Süberkrüb**

Landrat Kreis Recklinghausen

**Dr. Beate Scheffler**

Ministerialdirigentin

Ministerium für Schule u. Weiterbildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen

**Dr. Walter Schulte**

Schulleiter Kuniberg Berufskolleg

**10.00 Theater AG**

Paul-Spiegel-Berufskolleg, Dorsten

**10.15 Pädagogische Arbeitsansätze in der Schule zum Thema Migration und Traumatisierung**

**Dr. Dima Zito, Dipl.-Psych. Ernest Martin**

Psychosoziales Zentrum für

Flüchtlinge, Düsseldorf

**11.15 Pause**

**11.30 Vorstellung der 'Internationalen Orientierungsklasse' (IOK)**

**Entstehung, Programm, Perspektiven**

**Dagmar Aumüller, Stephan Lütjen**

Leitung der IOK (Projekt der Paulus-

-Canisius-Hauptschule, Max-Born- u.

Herwig-Blankertz-Berufskolleg,

Recklinghausen

**12.30 Mittagspause**

**13.30 Workshops**

**15.00 Ausstellung der Workshop-Ergebnisse**

**Ausklang im Stehcafe**



## Workshop 1

**Pädagogische Arbeitsansätze in der Schule zum Thema Migration und Traumatisierung**

Sensibilisierung, Hintergrundinformationen zur Situation von Flüchtlingen; Schwerpunkt Trauma/Traumapädagogische Leitlinien; Reflexion von Umsetzungsmöglichkeiten im Schulalltag

**Dr. Dima Zito, Dipl.-Psych. Ernest Martin**

Psychosoziales Zentrum für Flüchtlinge,  
Düsseldorf

## Workshop 2

**'Fluchtwege' und Perspektiven am Zielort**

**Dr. Marion Lillig**

ELNet – Bleiberecht Emscher-Lippe, Caritas  
Agentur für Beschäftigung u. Qualifizierung  
gGmbH

**Mathias Stratmann**, Jobcoach RE/init e.V.

## Workshop 3

**Traumatisierung von Flüchtlingen**

Unterschiedliche Fluchtgründe; Kulturelle Unterschiede; Innere familiäre Konflikte

**Maria Bongers**, Sozialdienst kath. Frauen

e.V. Recklinghausen

## Workshop 4

**Moderne Nachbarschaftshilfe in vielen Sprachen**

Projekt Stadtteilmütter – Ein Praxisbeispiel für Flüchtlingsarbeit in Castrop-Rauxel

**Astrid Dähnke**, Caritasverband Castrop-

-Rauxel

## Workshop 5

**Deutsch als Zweitsprache**

**Dagmar Aumüller**, Leitung der IOK (Projekt der Paulus-Canisius-HS, Max-Born-BK u.

Herwig-Blankertz-BK, Reckl.)